

**Einladung zum öffentlichen Gastvortrag**  
im Rahmen der Vorlesung zu «Erziehungs- und Bildungssoziologie»

**Prof. Dr. Holger Schoneville**

Professur für Theorie und Methoden der Sozialen Arbeit |  
Universität Duisburg-Essen

**#IchBinArmutsbetroffen**

**Über die Thematisierung von Armut durch Armutsbetroffene**

**Montag, 19. Mai 2025 | 13:15–15:00 Uhr**

Standort Pérolles, Adresse: Bd de Pérolles 90, 1700 Fribourg, Raum PER21 C140

## #IchBinArmutsbetroffen: Über die Thematisierung von Armut durch Armutsbetroffene

«Ich bin Armutsbetroffen». So formulierten es Mitte 2022 viele Twitter-Nutzer\*innen. Während Armut ansonsten häufig wenig sichtbar für die Öffentlichkeit ist und von den Betroffenen nicht selten auch versteckt wird, traten hier Menschen in die Öffentlichkeit und beschrieben ihre Armutsbetroffenheit.

Innerhalb des Forschungsprojekts «Prekäres politisches Sprechen» wurde danach gefragt, wie politische Teilhabe von Armutsbetroffenen ermöglicht und verunmöglicht wird. Im Vortrag werden Forschungsergebnisse dazu dargestellt und darüber hinaus die Studie im Kontext einer (sozial-)pädagogischen Armutforschung verortet.

**Prof. Dr. Holger Schoneville** ist Professor für Theorie und Methoden der Sozialen Arbeit an der Universität Duisburg-Essen. Seine Lehr- und Forschungsschwerpunkte liegen in den Bereichen Armut und sozialer Ausgrenzung, Subjektivität und Vulnerabilität sowie Transformation des wohlfahrtsstaatlichen Arrangements.

